

# Sperrventil Federbelastetes Rückschlagventil

$Q_{\max} = 400 \text{ l/min}$ ,  $p_{\max} = 350 \text{ bar}$

Kugelausführung,

Typenreihe: RVVE-G-40-...



- Einschraubventil
- Mit dem 6-kt Gehäuse RVVL für den Rohrleitungsbau einsetzbar
- Hohe Druckbelastbarkeit
- Sehr geringer Druckanstieg
- Hohe Öffnungsdrücke
- Einsetzbar als Vorspannventil

## Beschreibung

Das Rückschlagventil der Baureihe RVVE zeichnet sich durch hohe Öffnungsdrücke und sehr geringen Druckanstieg aus. Das widerspiegelt sich in der flachen Kennlinie. Das Ventil ist auch als Vorspannventil einsetzbar. Das federbelastete Kugelrückschlagventil ist sehr robust, sehr dicht und schmutzunemp-

findlich. Ventilsitz, Kugel und Gehäuse sind gehärtet. Die Dichtflächen sind mechanisch feinbearbeitet. Der hydraulische Volumenstrom wird in Einschraubrichtung (B nach A) gesperrt und in Gegenrichtung freigegeben. Es ist in den Nenngrößen 04, 06, 08, 10, 16, 25, 32 und 40 erhältlich.

## Sinnbild



## Technische Daten

| Allgemeine Kenngrößen  | Bezeichnung, Wert, Einheit       |
|------------------------|----------------------------------|
| Funktionsgruppe        | Sperrventil                      |
| Funktion               | Federbelastetes Rückschlagventil |
| Bauform                | Einschraubventil                 |
| Merkmal                | Kugelausführung                  |
| Baugröße               | Nenngröße 40                     |
| Gewindegröße           | G 1 1/2"                         |
| Einbaulage             | beliebig                         |
| Masse                  | 0,044 kg                         |
| Anzugsdrehmoment Stahl | 300 Nm                           |

| Hydraulische Kenngrößen                                                                      | Bezeichnung, Wert, Einheit                                                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| Maximaler Betriebsdruck                                                                      | 350 bar                                                                          |
| Maximaler Volumenstrom                                                                       | 400 l/min                                                                        |
| Nennvolumenstrom                                                                             | 360 l/min                                                                        |
| Volumenstromrichtung                                                                         | siehe Sinnbild                                                                   |
| Druckflüssigkeit                                                                             | Mineralöl HL und HLP nach DIN 51 524;<br>weitere Druckflüssigkeiten auf Anfrage! |
| Minimale Druckflüssigkeitstemperatur                                                         | - 30 °C                                                                          |
| Maximale Druckflüssigkeitstemperatur                                                         | + 80 °C                                                                          |
| Viskositätsbereich                                                                           | 10 ... 500 mm <sup>2</sup> /s (cSt)                                              |
| Maximal zul. Verschmutzungsgrad der Druckflüssigkeit<br>(Reinheitsklasse nach ISO 4406:1999) | Klasse 20/18/15                                                                  |
| Öffnungsdruck                                                                                | 4 / 6 / 8 / 10 / 12 bar                                                          |



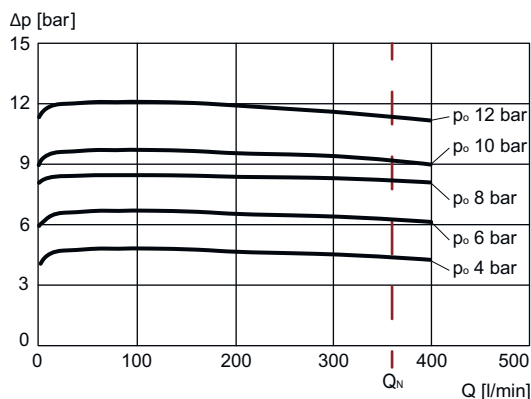
### HINWEIS!

Andere Werte nach Rücksprache mit Bucher Hydraulics möglich.

## Kennlinien

gemessen mit Ölviskosität 33,0 mm<sup>2</sup>/s (cSt)

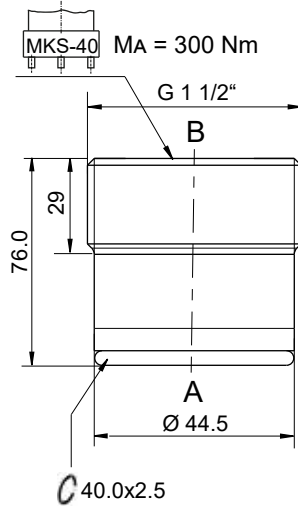
$\Delta p = f(Q)$  Druckverlust-Volumenstrom



## Abmessungen, Schnittbild

### RVVE-G-40

Die angegebenen Maße gelten für den eingebauten Zustand.



Für Bohrungsform REG-03

## Montagehinweise



### HINWEIS!

Beim Montieren der Einschraubventile ist das Anzugsdrehmoment zu beachten. Der Wert ist im Kapitel Technische Daten ersichtlich. Blenden oder Düsen sind hinter dem Rückschlagventil anzuordnen. Ist das konstruktiv nicht möglich, so muss zwischen Rückschlagventil und Düse ein rechtwinkliger Bohrungsverlauf vorgesehen werden (siehe Datenblatt 170-P-059000).

Empfehlung: Vor der Montage des Ventils den O-Ring in die Bohrung einlegen.

Passende Montageschlüssel sind bei Bucher Hydraulics erhältlich (siehe Datenblatt 170-P-051600).



### ACHTUNG!

Es ist sicherzustellen, dass das Ventil bei der Montage auf der Dichtfläche sauber aufliegt und nicht durch zu großen Kraftaufwand verformt wird.

## Anwendungshinweise



### HINWEIS!

Der maximale Betriebsdruck darf auch von auftretenden Druckspitzen nicht überschritten werden. Die maximal zulässige Durchflussmenge darf auch beim Einsatz mit schlagartiger Belastung in Durchflussrichtung des Rückschlagventils, z. B. bei Schaltungen nach Speichern, nicht überschritten werden. Die Eignung des Ventils für den vorgesehenen Einsatzfall liegt in der Verantwortung des Käufers und muss ggf. durch Versuche oder Erprobung nachgewiesen werden.



### ACHTUNG!

Die Ventile sind zur Druckbegrenzung in Öffnungsrichtung nur bedingt einsetzbar (bei Bedarf Rücksprache mit Bucher Hydraulics).

